

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Schulträgeraufgaben

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
003 001 001 Grundschulen	7853111-I03011002 Umgestaltung von Schulhöfen Unfallschutz Friedrichschule	-	9.500	-	-	-
	7859111-I03011006 Einbau von Einbruchmeldeanlagen	5.000	5000	5.000	5.000	5.000
	7859111-I03011008 Komplettsanierung GS Im Kleefeld-Schulgebäude 175.000 € Erneuerung Heizkessel 53.000 € Dachsanierung Sporthalle <u>785.000 €</u> komplette Außensanierung und Bodenbeläge im Gebäude 1.013.000 € Gesamtaufwand	175.000	-	53.000	785.000	-
	7859111-I03011012 Abriss Pavillon GS Pappelallee und Ersatz durch Massivbau	-	VE 540.000	540.000	-	-
	7859111.I030110013 Abriss Pavillon GS Benninghausen und Ersatz durch Massivbau	-	540.000	-	-	-
	7859111-I03011014 Komplettsanierung Sporthalle Martinschule Gesamtaufwand 450.000 €	-	-	-	-	150.000
	Die Sanierung ist mit 150.000 € in 2012 und mit 300.000 € in 2013 geplant.					

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Schulträgeraufgaben

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
003 002 001 Hauptschulen	68111111-B03021001 Landeszuwendung Einrichtung Kopernikusschule	168.500	0	0	0	0
	68111111-B03021003 Landeszuwendung Ausbau Kopernikusschule	860.304	0	0	0	0
	7891111-I03021004 Herrichtung der Kopernikusschule	926.750	0	0	0	0
	7831111-B03021002 Einrichtung Kopernikusschule	128.000	0	0	0	0
	68111111-I03021009 Landeszuschuss aus dem 1000-Schulen-Programm	0	100.000	0	0	0
	78591111-I03021010 Baumaßnahmen aus dem 1000-Schulen-Programm	0	200.000	0	0	0
	Näheres s. Ziffer 4.13 Seite ___ der Vorlage.					
003 003 001 Realschulen	78531111-I03031003 Umgestaltung von Schulhöfen Fahrradständer Realschulen Dusterweg	-	4.000	-	-	-
	68111111-I03031004 Landeszuschuss aus dem 1000-Schulen-Programm	0	150.000	0	0	0
	78591111-I03031005 Baumaßnahmen aus dem 1000-Schulen-Programm	0	300.000	0	0	0
	Näheres s. Ziffer 4.13 Seite 12/13 der Vorlage.					

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Schulträgeraufgaben

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
003 004 001 Gymnasien	531811-731811					
	Zuschüsse an private Ersatzschulen					
	- Gymnasium Schloß Overhagen	259.000	259.000			
	- Marienschule	54.000	46.000			
	- Ev. Gymnasium	<u>76.000</u>	<u>83.000</u>			
		389.000	388.000	395.7000	403.700	354.050
	Die Zuschusszahlung an das Gymnasium Schloß Overhagen wird schrittweise vorgezogen, weil durch die bisherige rückwirkende Zahlung erhebliche Finanzierungskosten anfallen, die nicht vom Land refinanziert werden. Für 2009 macht dies 54.000 € zusätzlich zum üblichen Finanzbedarf aus. Dieser Prozess wird im Jahr 2011 abgeschlossen.					
	7859111-I03041002 Sanierung Westtrakt Ostendorf-Gymnasium (Außensanierung, Fenster)	-	VE 200.000	200.000	600.000	-
	6811111-I03041006 Landeszuschuss aus dem 1000-Schulen-Programm	0	0	100.000	0	0
	7859111-I03041005 Baumaßnahmen aus dem 1000-Schulen-Programm	0	VE 200.000	200.000	0	0
	Näheres s. Ziffer 4.13 Seite 12/13 der Vorlage.					

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Schulträgeraufgaben

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
003 004 002 Weiterbildungskolleg	7859111.103042001 Sanierung Fenster gem. Beschluss des Schul- und Kulturausschusses vom 12.09.2008	190.000	190.000	-	-	-
003 006 001 Förderschulen	7859111-103061002 Sanierung Sporthalle Hedwig-Schule Außensanierung/Technik	-	-	-	390.000	-
	7859111.103042001 Sanierung Flachdächer Pestalozzischule	-	-	-	-	460.000
	6811111-103061005 Landeszuschuss aus dem 1000-Schulen- Programm	0	100.000	100.000	0	0
	7859111-103061004 Baumaßnahmen aus dem 1000-Schulen- Programm	0	200.000	200.000	0	0
Näheres s. Ziffer 4.13 der Vorlage, Seite 12/13						

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Schulträgeraufgaben

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
003 009 001 Förder- und Betreuungsangebote	a) Vormittagsbetreuung (Schule von acht bis eins)					
	4141111-6141111 Landeszuschuss	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000
	4488000-6488000 Elternbeiträge	29.700	30.000	30.000	30.000	30.000
	Erträge/Einzahlungen	101.700	102.000	102.000	102.000	102.000
	5318311-7318311 Zuschuss an die freien Jugendhilfeträger	101.700	102.000	102.000	102.000	102.000
	Der Schulträger erhält für zusätzliche Angebote an offenen Ganztagschulen eine Betreuungspauschale in Höhe von 5.500 € bei Grundschulen und 6.500 € bei Förderschulen. Daneben werden zur weiteren Finanzierung einkommensabhängige Elternbeiträge erhoben. Die Maßnahmeträger erhalten einen Zuschuss, der im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung festgelegt wird. Die Maßnahme wird kostendeckend geplant. Für das Schuljahr 2008/09 sind 12 Gruppen eingerichtet.					
	b) Sprachförderkurse (1/2-Jahresmaßnahmen)					
	4141112-6141112 Landeszuschuss	38.350	32.214	32.214	32.214	32.214
	5261200-7261200 Personalkosten	38.350	32.214	32.214	32.214	32.214
	städt. Anteil	0	0	0	0	0
	Bei der Veranschlagung wurden 21 Gruppen á 1.534 € für die sog. ergänzende Halbjahresmaßnahmen zugrunde gelegt. Das gesamte Spracherhebungs- und -förderverfahren ist inzwischen Bestandteil von Delfin 4 und wird nach § 21 Abs. 2 KiBiz bezuschusst. Durch die Frühfördermaßnahme entfällt künftig weitgehend der Bedarf für die Sprachfördermaßnahmen nach dem Einschulungsverfahren an der Grundschule. In Einzelfällen bleibt noch die Möglichkeit einer Sprachförderung in den Kindertagesstätten.					

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Schulträgeraufgaben

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
003 009 001 Förder- und Betreuungsangebote	c) Silentien 4141113-6141113 Landeszuschuss	17.250	17.250	17.250	17.250	17.250
	5261000-7261000 Personalkosten	21.563	17.250	17.250	17.250	17.250
	städt. Anteil	4.313	0	0	0	0
	Für das Schuljahr 2008/09 sind 25 Gruppen eingerichtet. Zukünftig werden die Maßnahmen kostendeckend abgewickelt, da wegen der Umstellung auf Honorarverträge keine Sozialversicherungsbeiträge mehr von der Stadt zu zahlen sind. Gemeldet wurde der Bedarf für 23 Gruppen an Grund- und Hauptschulen. Im Bereich der Grundschulen kommen Silentien in Betracht für Schülerinnen und Schüler, die nicht im Ganztage sind und gleichwohl einen Förderbedarf haben. Für den Bereich der Sekundarstufe I gilt folgendes: Ganztage Schulen können keine Förderung erhalten. Halbtage Schulen mit verpflichtendem Nachmittagsunterricht erhalten Zuwendungen aus dem Programm "Geld oder Stelle". Zusätzliche Fördermittel für Silentien sind nicht vorgesehen.					
	d) Betreuungsmaßnahme Geld oder Stelle (ehem. 13 Plus) 4141116-6141116 Landeszuschuss	53.200	165.000	165.000	165.000	165.000
	5318112-7318112 Weiterleitung Landeszuschuss an die Maßnahmeträger	53.200	165.000	165.000	165.000	165.000
	städt. Anteil	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Schulträgeraufgaben

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung																													
				2010	2011	2012																											
		€	€	€	€	€																											
	<p>Der Landeszuschuss wurde zunächst mit 165.000 € geplant. Da aber 2 Schulen statt der Fördergelder Stellenanteile in Anspruch nehmen und die Kopernikusschule bis 2012 komplett auf einen Ganztagsbetrieb umgestellt sein wird, ist - bei konstanten Schülerzahlen – mit folgenden Landeszuschüssen zu rechnen:</p> <p style="text-align: right;">./.</p>	108.300 €	99.950 €	96.650 €	95.000 €																												
	<p>Wie in der Vorlage unter Ziffer 4.12, Seite 6-12 dargelegt, wird bei einer Betreuung mit pädagogischem Fachpersonal ein zusätzlicher städtischer Finanzierungsanteil notwendig, der nach dem jetzigen Stand mit 26.000 € für die Schulen der Sekundarstufe I angenommen wird. Demzufolge wären die Ausgabenansätze entsprechend höher anzusetzen.</p> <p style="text-align: center;">Schulische Angebotsstruktur</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th>Schule</th> <th>verpflichtender Nachmittagsunterricht</th> <th>13 Plus-Maßnahme</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kopernikusschule</td> <td>Ganztags bis Klasse 7 Halbtags ab Klasse 8</td> <td>bisher kein Angebot</td> </tr> <tr> <td>Wilhelmschule</td> <td>zurzeit nein ab Schuljahr 2009/10 an 2 Tagen/Woche</td> <td>2 Gruppen mit 33 Kindern/Jugendlichen</td> </tr> <tr> <td>Drost-Rose-Realschule</td> <td>an 4 Tagen i.d. Woche</td> <td>1 Gruppe mit 15 Kindern/Jugendlichen</td> </tr> <tr> <td>Edith-Stein-Realschule</td> <td>an 4 Tagen i.d. Woche</td> <td>1 Gruppe mit 15 Kindern/Jugendlichen</td> </tr> <tr> <td>Graf-Bernhard-Realschule</td> <td>an 4 Tagen i.d. Woche</td> <td>1 Gruppe mit 17 Kindern/Jugendlichen</td> </tr> <tr> <td>Ostendorf-Gymnasium</td> <td>an 3 Tagen i.d. Woche</td> <td>bisher kein Angebot</td> </tr> <tr> <td>Pestalozzischule</td> <td>entfällt</td> <td>1 Gruppe mit 15 Kindern/Jugendlichen</td> </tr> <tr> <td>Hedwig-Schule</td> <td>entfällt</td> <td>1 Gruppe mit 8 Kindern/Jugendlichen</td> </tr> </tbody> </table> <p>Zurzeit finden die Abstimmungsgespräche mit den beteiligten Schulen und Maßnahmeträger statt.</p>	Schule	verpflichtender Nachmittagsunterricht	13 Plus-Maßnahme	Kopernikusschule	Ganztags bis Klasse 7 Halbtags ab Klasse 8	bisher kein Angebot	Wilhelmschule	zurzeit nein ab Schuljahr 2009/10 an 2 Tagen/Woche	2 Gruppen mit 33 Kindern/Jugendlichen	Drost-Rose-Realschule	an 4 Tagen i.d. Woche	1 Gruppe mit 15 Kindern/Jugendlichen	Edith-Stein-Realschule	an 4 Tagen i.d. Woche	1 Gruppe mit 15 Kindern/Jugendlichen	Graf-Bernhard-Realschule	an 4 Tagen i.d. Woche	1 Gruppe mit 17 Kindern/Jugendlichen	Ostendorf-Gymnasium	an 3 Tagen i.d. Woche	bisher kein Angebot	Pestalozzischule	entfällt	1 Gruppe mit 15 Kindern/Jugendlichen	Hedwig-Schule	entfällt	1 Gruppe mit 8 Kindern/Jugendlichen					
Schule	verpflichtender Nachmittagsunterricht	13 Plus-Maßnahme																															
Kopernikusschule	Ganztags bis Klasse 7 Halbtags ab Klasse 8	bisher kein Angebot																															
Wilhelmschule	zurzeit nein ab Schuljahr 2009/10 an 2 Tagen/Woche	2 Gruppen mit 33 Kindern/Jugendlichen																															
Drost-Rose-Realschule	an 4 Tagen i.d. Woche	1 Gruppe mit 15 Kindern/Jugendlichen																															
Edith-Stein-Realschule	an 4 Tagen i.d. Woche	1 Gruppe mit 15 Kindern/Jugendlichen																															
Graf-Bernhard-Realschule	an 4 Tagen i.d. Woche	1 Gruppe mit 17 Kindern/Jugendlichen																															
Ostendorf-Gymnasium	an 3 Tagen i.d. Woche	bisher kein Angebot																															
Pestalozzischule	entfällt	1 Gruppe mit 15 Kindern/Jugendlichen																															
Hedwig-Schule	entfällt	1 Gruppe mit 8 Kindern/Jugendlichen																															
003 009 001 Förder- und Betreuungsangebote	e) Integrationshelfer 52611009-7261100 Personalkosten für integrative Lerngruppen	19.000	22.000	22.000	22.000	22.000																											
	An der Grundschule Im Kleefeld und an der Wilhelmschule werden für den gemeinsamen Unterricht Integrationsassistenzen eingesetzt. Durch die Aufstockung der Stundenzahl an der Wilhelmschule ergibt sich ab 2009 ein höherer Ansatz. Die Ansätze in den Folgejahren stehen unter dem Vorbehalt des entsprechenden Bedarfs anhand der sonderpädagogischen Feststellungsverfahren.																																

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Schulträgeraufgaben

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
003 010 001	Schulbudgets					
Sonstiger Service	7255199 Unterhaltung und Anschaffung von Ausstattungsgegenständen (unter 60,-- €)	46.510	84.490	84.490	84.490	84.490
	7271999 Kosten der Lernmittelfreiheit	235.070	230.020	230.020	230.020	230.020
	7279199 Unterrichts- und Lehrmittel	126.480	121.240	116.740	116.740	116.740
	7401240 Schulinventar (ab 60,-- €)	75.000	88.720	88.720	88.720	88.720
	7431199 Geschäftsaufwendungen	181.590	133.660	133.660	133.660	133.660
	7499299 Schülermitverwaltung	4.040	3.960	3.960	3.960	3.960
	Gesamt	668.690	662.090	657.590	657.590	657.590
Die Budgets werden nach Grund- und Aufstockungsbeträgen für jede Schule ermittelt und in den Teilergebnisplänen bei den einzelnen Schulformen veranschlagt. Innerhalb der Schulbudgets haben sich auf Grund von Buchungsregelungen im NKF einige Verschiebungen zwischen den Haushaltspositionen ergeben.						

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Schulträgeraufgaben

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung										
				2010	2011	2012								
		€	€	€	€	€								
006 002 002 Offene Ganztags- schule	4141111-6141111 Landeszuschuss	528.190	508.890	515.450	525.702	525.702								
	4401000-6401000 Eltenbeiträge	268.000	234.000	234.000	234.000	234.000								
		796.190	742.890	749.450	759.702	759.702								
	5318611-7318611 Zuschüsse an die Maßnahmeträger	1.085.000	1.060.000	1.060.000	1.060.000	1.060.000								
	städt. Anteil	288.810	317.110	310.550	300.298	300.298								
	<p>Im Schuljahr 2008/09 sind 24 Ganztagsgruppen (21 x Grundschulen, 3 x Förderschulen) eingerichtet. Die Landesförderung beträgt pro Schüler 820,-- € im Grundschulbereich + 1.660,-- € im Förderschulbereich + 0,1 Lehrerstelle je 25 Kinder. Grundsätzlich gilt folgende Faustregel:</p> <table style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>Förderzuschuss pro Gruppe:</td> <td>41.000 € x 24 Gruppe = 984.000 €</td> </tr> <tr> <td>davon Landeszuschuss</td> <td>20.500 €</td> </tr> <tr> <td>Elternbeiträge</td> <td>10.500 €</td> </tr> <tr> <td>städt. Anteil</td> <td>10.000 €</td> </tr> </table> <p>Da die vorhandenen Gruppen zum Teil um flexible Teilgruppen erweitert worden sind, zurzeit sind rd. 610 Kinder in der Betreuung, ergibt sich ein entsprechend höherer Finanzbedarf. Aus dem Bereich der Maßnahmeträger ist eine Anhebung des Zuschusses beantragt worden. Dieser Antrag wird zurzeit geprüft.</p> <p>Die investiven Maßnahmen für die Herrichtung und Ausstattung von offenen Ganztagsgruppen sind mit dem Haushaltsjahr 2008 abgeschlossen.</p>						Förderzuschuss pro Gruppe:	41.000 € x 24 Gruppe = 984.000 €	davon Landeszuschuss	20.500 €	Elternbeiträge	10.500 €	städt. Anteil	10.000 €
Förderzuschuss pro Gruppe:	41.000 € x 24 Gruppe = 984.000 €													
davon Landeszuschuss	20.500 €													
Elternbeiträge	10.500 €													
städt. Anteil	10.000 €													

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Schulträgeraufgaben

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
006 002 002 Offene Ganztagsschule	Kein Kind ohne Mahlzeit 4141113-6141113 Landeszuschuss	36.000	18.000	-	-	-
	5339100-7339100 Weiterleitung Landeszuschuss	36.000	18.000	-	-	-
	5318800-7318800 Zuschuss für kein Kind ohne Mahlzeit	-	25.000	25.000	25.000	25.000

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
	<p>Nach dem Runderlass des Landes ist vorgesehen, für bedürftige Kinder, die die offene Ganztagschule oder auch gebundene Ganztagschule besuchen, einen Zuschuss zum Mittagessen zu gewähren. Dabei geht das Land davon aus, dass das Mittagessen im allgemeinen schultäglich mit 2,50 € anzusetzen ist, wovon die Eltern und das Land je 1,- € der Schulträger 0,50 € aufbringen sollen.</p> <p>Das entspricht pro Schüler und Jahr einem Landeszuschuss von 200 € und einem städt. Anteil von 100 €.</p> <p>Ursprünglich war die Maßnahme auf 2 Jahre begrenzt. Zwischenzeitlich hat das Land die Fortsetzung der Maßnahme auch in den Folgejahren vorgesehen. Der entsprechende Runderlass liegt allerdings zurzeit noch nicht vor.</p> <p>Für die Haushaltsjahre 2008 und 2009 war von 180 bedürftigen Kindern ausgegangen worden, so dass sich der veranschlagte Landeszuschuss ergab (180 Kinder x 200 € = 36.000 €). Inzwischen liegen die Teilnehmerzahlen aber höher.</p> <p>Im Schuljahr 2007/08 waren insgesamt 187 Kinder in dem Programm, im Schuljahr 2008/09 236 Kinder.</p> <p>Da durch den FD 40 die Landeszuschüsse durchgeführt werden, bedeuten höhere Einnahmen auch gleichzeitig höhere Ausgaben in gleicher Höhe.</p> <p>Für die Haushaltsjahre 2009 und folgende ist daher mit folgenden Beiträgen zu rechnen::</p> <p>Landeszuschuss 250 Kinder x 200 € = <u>50.000 €</u></p> <p>städt. Anteil 25.000 €</p>					

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Kultur

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
004 001 001 Kulturverwaltung	1. Zuschüsse an private Kulturträger	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
	a) wiederkehrende Kulturförderung	14.000				
	b) Projektförderung insbesondere Rathausplatzfestival mit 8.500 €	12.000				
	Zusätzliche Förderanträge					
	- Kunst im Turm (4 Ausstellungsprojekte)	1.500				
	- Kunst verein (1 Ausstellungsprojekt)	3.000				
	- Radio Lippeland e.V.	3.600				
	- Rathausplatzfestival (Zusatzaufwendungen für Zeltauf- und abbau	<u>2.000</u> 10.100				

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Kultur

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
	2. Wortfest 4461000-6461000 Einnahmen Wortfestival 5291500-7291500 Kosten Wortfestival städt. Anteil	-	20.400	-	20.400	-
		-	<u>25.600</u>	-	<u>25.600</u>	-
		-	5.200	-	5.200	-
	Entsprechend dem 2-Jahres-Rhythmus ist für 2009 das 9. Lippstädter Wortfestival geplant.					
	5279100-7279100 3. Kosten des Thomas-Valentin-Literaturpreises	-	6.900	-	-	-
	Nach dem 4-Jahres-Rhythmus ist in 2009 wieder die Vergabe dieses Literaturpreises vorgesehen.					
	5318400-7318400 4. Zuschuss zu den Kosten der Weiterbildungsbörse	-	3.000	-	3.000	-
	Die Weiterbildungsbörse wird vom Verein Weiterbildung in Lippstadt e.V. organisiert und findet im zweijährigen Turnus statt.					
	5. Veranstaltung "Tage der Chor- u. Orchester-musik 2010" - Einnahmen aus Spenden etc. - Städt. Kostenanteil (Zuschuss) an den Veranstaltungskosten		12.500	12.500		
			<u>12.500</u>	<u>12.500</u>		
			0	0		

Erläuterungen zu einzelnen ausgewählten Positionen – Produktbereich Kultur

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
004 003 001 Volkshochschule	4401000-6401000 Teilnehmerentgelte	235.950	235.950	235.950	235.950	235.950
	4481000-6481000 Erstattung Familienpass	4.500	3.500	3.500	3.500	3.500
		240.450	239.450	239.450	239.450	239.450
	5261000-7261000 Dozentenhonoreare	180.000	190.000	190.000	190.000	190.000
	Überschuss	60.450	49.450	49.450	49.450	49.450
	<u>Integrationskurse</u>					
	4401100-6401100 Teilnehmerentgelte	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	4140000-6140000 Bundeszuschuss	72.000	92.000	92.000	92.000	92.000
		80.000	102.000	102.000	102.000	102.000

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
004 003 001 Volkshochschule	5261100-7261100 Dozentenhonorare	58.000	61.000	61.000	61.000	61.000
	5201100-7201100 Sachkosten	5.800	10.000	10.000	10.000	10.000
		63.800	71.000	71.000	71.000	71.000
	Deckungsbeitrag	16.200	31.000	31.000	31.000	31.000
	Die Honorare für Dozenten wurden zum 01.08.2008 erhöht. Der Mehraufwand wird unter anderem durch höhere Erträge im Bereich der Integrationskurse ausgeglichen.					
004 006 0001 Thomas-Valentin- Stadtbücherei	4401000-6401000 Entglte lt. Entgeltordnung	35.500	38.000	38.000	38.000	38.000
	Entsprechend der Erfahrungswerte im Jahr 2008 ist bei den Entgelten mit höheren Erträgen zu rechnen. Gründe: Umzug, verlängerte Öffnungszeiten und Maßnahmen zur Leseförderung					
	5201111-7201111 Anschaffung von Medieneinheiten	38.000	57.000	57.000	57.000	57.000
	Gemäß Ratsbeschluss vom 15.12.2008 soll der Medienbestand der Bücherei mittelfristig auf 1 Medieneinheit je Einwohner ausgebaut werden. Dazu würden für die nächsten 5 Jahre jährlich 41.000 € für die Anschaffung von Medien zusätzlich benötigt. Im Entwurf des Haushaltsplanes wurde der Medienetat von bisher 38.000 € um 19.000 € auf 57.000 € angehoben. Über die Bereitstellung von weiteren 22.000 € (19.000 € + 22.000 € = 41.000 €) jährlich müsste im Rahmen der Haushaltsberatungen entschieden werden.					
	RFID-Sicherungsanlage 6811111-I04061002 Landeszuschuss	-	50.000	50.000	-	-
	7853111-I04061001 Einbau einer RFID-Anlage	-	100.000	100.000	-	-
	städt. Anteil	-	50.000	50.000	-	-
	Die Bücherei beabsichtigt, mittels einer Radiofrequenz-Identifikation (RFID)-Anlage ein Selbstverbuchungs- und Buchsicherungssystem zu installieren. Das Land fördert diese Investition voraussichtlich mit 50 %.					

Produkt	Position	Ansatz 2008	Ansatz 2009	Planung		
				2010	2011	2012
		€	€	€	€	€
004 007 002 Heimatmuseum/ Städt. Kunstbesitz	1. Rathausgalerie; hier: Rückbau des Ausstellungsraumes	0	6.000	0	0	0
	Siehe Vorlage Ziffer 4.4 Seite ____					
	2. Kosten der bauhistorischen Untersuchung Mittelbereitstellung im Budget des FB 6	0	30.000	0	0	0
	Siehe Vorlage Ziffer 4.4 Seite __					
	3. Blinden-Stadtmodell 6818100-B04072003 Spenden	-	-	27.000	-	-
	7839111-B04072004 Anschaffungskosten	-	-	27.000	-	-
	städt. Anteil	-	-	0	-	-
	Es ist geplant, ein sog. Blinden-Stadtmodell ggf. auf dem Rathausplatz zu installieren. Hierbei handelt es sich um ein dreidimensionales Stadtmodell aus Bronze, welches berührt werden darf (und soll). Die Finanzierung soll ausschließlich über Spenden erfolgen.					
	4. Fachhochschule Lippstadt-Hamm; hier: Stipendien Mittel der Stadt Lippstadt zur Schaffung eines Stipendienfonds (s. Veränderungsblatt	0	0	50.000	100.000	150.000